An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
P.b.b.

GEMEINDEMITTEILUNG Nr. 8

Volksabstimmung 21. Juni 1998

Wahlsprengel I: Volksschule Pfarrwerfen von 07.00 - 15.00 Uhr
Wahlsprengel II: Gasthaus Dichtlwirt, Pöham von 07.00 - 14.00 Uhr
Wahlkarten können bis Donnerstag, 18. Juni 1998, 16.00 Uhr im Gemeindeamt Pfarrwerfen beantragt werden.
Der 21. Juni wird in die Geschichte des Landes Salzburg eingehen. An diesem Tag fällen die Pfarrwerfner Wahlberechtigten und die gesamte Salzburger Bevölkerung eine weitreichende Entscheidung.
Die größte Verfassungsreform in Salzburg seit mehr als 75 Jahren wird dem Volk zur Abstimmung vorgelegt. Das Ergebnis dieser Volksabstimmung ist für die Politik bindend.
Die Salzburger Landesregierung und der Landtag haben dieser Modernisierung bereits zugestimmt. Gültig wird diese Verfassungsänderung erst nach einer positiven Volksabstimmung.
Neben der Abschaffung des Regierungsproporzes bringt die Verfassungsänderung aber noch einige, weitere Neuerungen. Erstmals werden in der Landesverfassung 10 allgemeine Ziele eingefügt. Sie sind die Leitlinien für alle politischen Handlungen der Regierung, für alle Gesetze des Landtages und für die Entscheidungen der Verwaltung.
Die für uns so wichtigen Staatsziele sind:

- Förderung einer leistungsfähigen Wirtschaft, sowie Schaffung von ausreichenden und guten Arbeitsmöglichkeiten
- Sicherung angemessener Wohnverhältnisse
- Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen in Umwelt und Natur
- Erhaltung der bäuerlichen Landwirtschaft
- Schaffung von ausreichenden Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen
- Soziale Hilfestellung für jene, die der Hilfe bedürfen
- Bestmögliche Bildungseinrichtungen, sowie Weiterentwicklung von Wissenschaft und Kunst
- Unterstützung von alten und behinderten Menschen
- Anerkennung der Stellung der Familie
- Chancengleichheit, insbesondere für Frauen

Eines ist sicher: der **21. Juni 1998** ist einer der bedeutendsten Tage in der demokratischen Geschichte Salzburgs. Deshalb ersuche ich alle wahlberechtigten MitbürgerInnen das demokratische Recht der Mitbestimmung zu nutzen und gehen Sie daher am 21. Juni zur Volksabstimmung.

100 Jahre Freiw. Feuerwehr Pfarrwerfen

Wie bereits bekannt, feiert unsere Freiw. Feuerwehr am 20. u.21. Juni 1998 ihr 100-jähriges Bestehen. Damit der Festablauf dementsprechend abgewickelt werden kann, sind verschiedene Verkehrsbeschränkungen notwendig:

a) Sperre der Gemeindestraße im Ortsgebiet zwischen dem Haus Dorfwerfen 79 (Öllinger) und dem Haus Dorfwerfen 99 (Brunner)
am Samstag 20.06.98 v. 19.00 - Sonntag 21.06.98, 03.00 Uhr und

am Sonntag 21.06.98 v. 08.00 - 21.00 Uhr.
Die Anrainer des Verbotsbereiches sind ausgenommen. **. / .**

b) Halteverbote am **Sonntag, den 21. Juni 1998 ab 07.00 Uhr** für
Parkplatz „Petra Kronberger-Platz“
Parkplatz vor dem Postamt
Umfahrungsstraße Pfarrhof beidseitig.

Diese Halteverbote werden nach dem Festakt aufgehoben.
Ausreichend Parkmöglichkeiten gibt es am Sägewerksgelände Mitteregger u. Rettensteiner, sowie auf der Achberg- und Sportplatzstraße einseitig.
Sie werden ersucht, die Hinweistafeln und Verkehrszeichen zu beachten und dem Ordnerdienst Folge zu leisten.
Weiters wird ersucht, anläßlich des Festes die Häuser an beiden Tagen zu beflaggen.

M

STELLENAUSSCHREIBUNG/Reinhalteverband